



## **Geburtstage im Dezember 2021 in der Katholischen Kirche in Oberösterreich**

### **Am 1. Dezember 2021**

vollendet **DI Bernhard Steiner**, Diözesanobmann der Katholischen Männerbewegung, sein 60. Lebensjahr. Der gebürtige Linzer studierte in Wien Informatik und Musik. Seit 1988 ist Bernhard Steiner Instrumentallehrer für Blockflöte in der Landesmusikschule Windischgarsten. Seit Mitte der 1990er Jahre ist er im Diözesanausschuss der Katholischen Männerbewegung der Diözese Linz, seit 2015 Diözesanobmann. Einige Jahre war er auch Vizepräsident der Katholischen Aktion OÖ. Bernhard Steiner lebt in Windischgarsten, ist verheiratet und hat fünf Kinder.

### **Am 2. Dezember 2021**

feiert Konsistorialrat **Wolfgang Kumpfmüller**, Ständiger Diakon in Niederthalheim, seinen 65. Geburtstag. Er ist gebürtig aus Zell an der Pram, war hauptberuflich Journalist und Redaktionsleiter sowie Referent für Öffentlichkeitsarbeit bei der MIVA in Stadl-Paura. Von 2007 bis 2018 war Kumpfmüller Leiter des Amtes für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit der Erzdiözese Salzburg. 1998 wurde er für die Pfarre Niederthalheim zum Ständigen Diakon geweiht, seit Herbst 2015 ist er als ehrenamtlicher Diakon maßgeblich mitverantwortlich im Pfarrteam von Niederthalheim. Wolfgang Kumpfmüller ist verheiratet und hat vier Kinder und ein Pflegekind.

### **Am 2. Dezember 2021**

wird Geistlicher Rat **Mag. Franz Schauer CanReg**, Augustiner Chorherr von St. Florian, 65 Jahre alt. Er stammt aus Kleinzell, trat 1975 im Stift St. Florian ein und wurde 1984 zum Priester geweiht. Anschließend war er Kooperator in St. Martin im Mühlkreis, Linz-Ebelsberg und St. Florian bei Linz. Von 1992 bis 2001 war er Geistlicher Assistent der Jugendleiter-Ausbildung in der Diözese Linz, in dieser Zeit auch Seelsorger in Mauthausen, Grünbach, Windhaag bei Freistadt und Vöcklabruck. 2002 wurde Franz Schauer zum Kooperator und 2004 zum Pfarrmoderator in Ansfelden bestellt. Von 2006 bis Ende August 2021 war er Pfarrprovisor in Walding und wurde danach aus gesundheitlichen Gründen als Seelsorger emeritiert. Franz Schauer war von 2001 bis 2006 auch Geistlicher Assistent der Katholischen Frauenbewegung in OÖ.

### **Am 3. Dezember 2021**

vollendet Monsignore **Stefan Hofer**, Ehrenkanonikus von Mattighofen, em. Pfarrer von Braunau-Maria Königin, sein 80. Lebensjahr. Er stammt aus der Pfarre Helfenberg und wurde 1969 zum Priester geweiht. Nach Seelsorgsposten in Münzbach und Schwanenstadt kam er 1972 als Kooperator in die Stadtpfarre Braunau (St. Stephan) und war dort knapp 40 Jahre als Seelsorger tätig, von 1983 bis 2011 als Stadtpfarrer. Von 1984 bis 1998 war Monsignore Hofer zusätzlich Pfarrprovisor von Gilgenberg und von 2008 bis 2018 Pfarrprovisor von Braunau-Maria Königin. Seither steht er als Kurat im Dekanat Braunau für Seelsorgsdienste zur Verfügung. Von 1983 bis 2013 war Stefan Hofer Dechant des Dekanates Braunau, von 1997 bis 2013 auch Regionaldechant für das Innviertel.

### **Am 13. Dezember 2021**

feiert Konsistorialrat **Johann Loidl**, em. Pfarrer, wohnhaft in St. Marienkirchen bei Schärding, seinen 80. Geburtstag. Er stammt aus Altmünster und wurde 1966 zum Priester geweiht. Anschließend war er Kooperator in Waldhausen und Sierninghofen-Neuzeug sowie Pfarrer in Ungenach. Von 1977 bis zu seiner Pensionierung 2014 war Johann Loidl Seelsorger in St. Marienkirchen bei Schärding, wo er seither als Kurat in der Pfarre mithilft.

### **Am 13. Dezember 2021**

wird Konsistorialrat **Mag. DI P. Gotthard Niedrist OSB**, Benediktiner von Kremsmünster, Pfarrprovisor in Buchkirchen bei Wels, 70 Jahre alt. Er stammt aus Eberstallzell, trat 1971 in das Stift Kremsmünster ein und wurde 1977 zum Priester geweiht. Nach einjähriger Kaplanstätigkeit in Bad Hall studierte P. Gotthard Forstwirtschaft in Wien, wurde anschließend Forstassistent und ist seit 1987 Forstmeister des Forstamtes Kremsmünster. Von 1992 bis 2007 war P. Gotthard Pfarrprovisor von Scharnstein, seit 2009 ist er Pfarrprovisor von Buchkirchen bei Wels. Von 2007 bis 2012 war er auch Subprior des Stiftes.

### **Am 13. Dezember 2021**

vollendet **Sr. Maria Michaela Roth**, Oberin der Barmherzigen Schwestern in Linz, ihr 60. Lebensjahr. Sie stammt aus Schwäbisch Gmünd, Baden Württemberg, machte die Ausbildung zur Lehrerin für Grund- und Hauptschulen und kam durch einen Kontakt mit einer Barmherzigen Schwester nach Wien. Dort trat sie 1984 in die Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul ein. Nach mehrjähriger Unterrichtstätigkeit war Sr. Maria Michaela im Mutterhaus und im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern in der Buchhaltung und in der Mitarbeiterpastoral tätig. Gleichzeitig besuchte sie das Konservatorium für Kirchenmusik, die Kirchenmusik ist eine große Leidenschaft von Sr. Maria Michaela. Von 1999 bis 2009 leitete sie das Wertemanagement im Krankenhaus der BHS in Wien, von 2007 bis 2013 war sie Vikarin des Ordens. Seit 2019 ist Sr. Maria Michaela Roth Konventoberin des Klosters in Linz.

### **Am 16. Dezember 2021**

feiert Diakon **Mag. Martin Mayr**, Missionar in Brasilien, seinen 60. Geburtstag. Er ist gebürtig aus Windischgarsten, besuchte das Stiftsgymnasium Kremsmünster und lernte dort die Missionsarbeit der Kremsmünsterer Patres in Brasilien kennen. Er absolvierte das Lehramtsstudium für Theologie und Germanistik und kam 1991 über den Österreichischen Entwicklungsdienst zu seinem ersten Einsatz nach Brasilien, wo er bis heute tätig ist. 2002 wurde er von Bischof Richard Weberberger für die Diözese Barreiras zum Ständigen Diakon geweiht. Martin Mayr hilft liturgisch vor allem in abgelegenen Comunidades aus und leitet die diözesane Entwicklungsagentur 10envolvimento, die Sozial-Pastoral der Diözese Barreiras. Martin Mayr ist verheiratet und hat vier Kinder.

### **Am 17. Dezember 2021**

wird Konsistorialrat **Severin Lakomy**, em. Pfarrer, wohnhaft in Polen, 75 Jahre alt. Er stammt aus Chorzow in Polen und wurde 1971 in Katowice zum Priester geweiht. Er kam 1992 in die Diözese Linz. 1993 wurde er zum Pfarradministrator in St. Peter am Hart bestellt, dort war er von 2003 bis August 2021 Pfarrer. Zugleich war Severin Lakomy seit 2012 Pfarrprovisor bzw. ab 2014 Pfarrer in Mining. Den Ruhestand verbringt er in seinem Heimatland Polen.

### **Am 21. Dezember 2021**

vollendet **Sr. Stefanie M. Waldhör CPS**, frühere Missionsschwester in der Dem. Rep. Kongo, ihr 80. Lebensjahr. Sie wurde in Puchkirchen am Trattberg geboren und trat 1962 der Gemeinschaft der Missionsschwestern vom Kostbaren Blut in Wernberg bei, wo sie 1974 die Ewige Profess ablegte. Vor ihrem Missionseinsatz, der im August 1978 begann, erhielt sie eine Ausbildung zur Krankenpflegerin in Irland und zur Hebamme in Schottland. Überdies besuchte sie ein Tropeninstitut in der Schweiz. Als Krankenpflegerin und Hebamme wurden ihr in der Dem. Rep. Kongo jeweils für

mehrere Jahre die Leitung der Gesundheitsstation in Boteka sowie der Gesundheits- und Entbindungsstation in Bamanya überantwortet, in den Jahren vor ihrer Rückkehr zudem die Leitung des Altenheimes in Bamanya. Seit 2014 lebt sie nun wieder im Kloster Wernberg in Kärnten.

### **Am 27. Dezember 2021**

feiert **Siegfried Adlberger**, Orgel- und Glockenreferent der Diözese Linz, seinen 60. Geburtstag. Er stammt aus Haag (NÖ), legte nach der Orgelbauerlehre und einigen Praxisjahren die Meisterprüfung als Orgelbauer sowie die Berufsreifeprüfung ab. Neben seiner kirchenmusikalischen Weiterbildung am Konservatorium für Kirchenmusik der Diözese Linz absolvierte er an der Hochschule in Heidelberg die Ausbildung zum Glockensachverständigen. Von 1993 bis 1996 war er Mitarbeiter im Kirchenmusikreferat der Diözese Linz als amtlicher Orgelsachverständiger. Seit seiner Bestellung zum Glockenreferenten (1995) und zum Orgelreferenten (1996) leitet er das Orgel- und Glockenreferat der Diözese Linz. Siegfried Adlberger ist verheiratet und hat drei Kinder.

### **Am 31. Dezember 2021**

wird Geistlicher Rat **Mag. Franz Zeiger**, Pfarrer in Linz-St. Peter, 60 Jahre alt. Er ist gebürtig aus Steyr, erlernte den Beruf des Einzelhandelskaufmanns, absolvierte eine sonderpädagogische Ausbildung und war dann mehrere Jahre im Sozialberuf tätig. 1986 trat er in den Kamillianerorden ein, wechselte 1993 in das Linzer Priesterseminar und empfing 1997 die Priesterweihe. Anschließend kam er als Kooperator in die Pfarre Linz-St. Michael, im Jahr 2000 als Pfarradministrator nach Linz-St. Peter, wo er 2001 zum Pfarrer bestellt wurde. Kurzzeitig war Franz Zeiger darüber hinaus Pfarrprovisor von Linz-St. Theresia und Linz-Marcel Callo und war von 2014 bis Ende August d. J. auch Pfarrprovisor von Linz-St. Michael. Er ist seit 2014 außerdem Pfarrmoderator bzw. Pfarrprovisor (ab Sept. 2021) von Linz-Heiligste Dreifaltigkeit.

#### Hinweis:

*Von allen Geburtstags-JubilarInnen liegt uns eine schriftliche Einverständniserklärung für die Weitergabe der Daten vor. Sollten Sie im Bedarfsfall eine solche Einverständniserklärung benötigen, dann können Sie diese gerne bei uns anfordern.*